

PRESSEMITTEILUNG

Bremer Landesmuseum
für Kunst und
Kulturgeschichte

Anne-Katrin Axt
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0421-699 600-40
Fax 0421-699 600-66
Schwachhauser
Heerstraße 240
D-28213 Bremen

presse@focke-museum.de
www.focke-museum.de

FOCKE
MUSEUM

11. September 2009

Begegnungen mit Schriftstellern

Fockes Pavillon und öffentliche Führung durch „Gisèle Freund“

Begegnungen mit Schriftstellern stehen im Mittelpunkt dreier Veranstaltungen im Focke-Museum am **Sonntag, den 13. September 2009**.

Um 11.30 Uhr geht die Reihe „Fockes Pavillon“ mit dem Programm „Ich kann noch viel erzählen“ von Eckart Cordes zu Ende. Cordes ist Buchhändler, Literaturförderer und war im Jahr 2006 Kulturpreisträger der Stadt Kiel. Bei seinen „Internationalen Autorenabenden“ waren in 45 Jahren über 400 namhafte Autoren zu Gast, darunter Günter Grass, Doris Lessing, Peter Ustinov und John Irving. Temperamentvoll und vergnüglich erzählt Eckart Cordes von diesen Begegnungen.

Eine andere Art der Begegnung mit Schriftstellern zeigt die Ausstellung „Gisèle Freund – Porträts und Reportagen“. Die Fotografin Gisèle Freund machte sich vor allem mit ihren eindrucksvollen Schriftsteller-Porträts einen Namen. Zusätzlich zur öffentlichen Führung um 11.30 Uhr bietet das Focke-Museum im Anschluss an „Fockes Pavillon“ um 13 Uhr eine Sonderführung durch die Ausstellung, die ihren Schwerpunkt auf die Begegnungen Gisèle Freund mit Schriftstellern legt.

Der Eintrittspreis für Fockes Pavillon beträgt sechs Euro, bzw. drei Euro ermäßigt und schließt den Eintritt in die Sonderausstellung „Gisèle Freund“ ein. Die öffentliche Führung kostet zehn Euro, bzw. sieben Euro ermäßigt. Wer an beiden Veranstaltungen teilnehmen möchte, der kann ein Kombiticket für zehn Euro (ermäßigt sieben Euro) erwerben. Fockes Pavillon findet bei gutem Wetter auf der Bühne im Park statt, bei Regen im Vortragssaal.